

Bündner diskutieren touristische Kooperation mit China

Eine Bündner Delegation mit Regierungsrätin Barbara Janom Steiner und den Präsidenten der Hotelfachschulen Passugg (SSTH) und Lausanne (EHL) hat am Weltwirtschaftsforum (WEF) mit Vertretern der chinesischen Grossstadt Tianjin Kooperationen in Bildung und Tourismus diskutiert.



Ziel des Treffens war die Kontakte zu vertiefen und die Zusammenarbeit zu intensivieren, wie die Bündner Regierung am Mittwoch mitteilte. In erster Linie möchte man in den Bereichen Tourismus und Bildung bestehende Kooperationen stärken und ausbauen.

So wurde beispielsweise eine mögliche Teilnahme an der Tourismus Expo in Tianjin und eine Kooperation mit der Tianjin-Universität, insbesondere mit der Hotelfachschule Passugg (SSTH), thematisiert.

Die chinesische Delegation leitete Zhao Haishan, Bürgermeister von Tianjin. Er wurde begleitet von Thao Jian Ling, dem Chief Foreign Affairs Office of Tianjin.

Die Bündner Regierungsrätin Barbara Janom Steiner wurde begleitet von Jürg Domenig, Verwaltungsratspräsident der Hotelfachschule Passugg (SSTH) und des Hotels Badrutt's Palace St. Moritz, André Witschi, Präsident der Hotelfachschule Lausanne (EHL) und Verwaltungsratsmitglied der Hotelfachschule Passugg (SSTH), sowie zwei Vertretern von Davos Klosters Tourismus, Marketingleiter Roger Manser und Sales Relation Manager China Shougao Song. (htr/npa)

Publiziert am Mittwoch, 24. Januar 2018